

Prof. Dr. Hans Bernsdorff
Prof. Dr. Hartmut Leppin
Prof. Dr. Thomas Paulsen
Prof. Dr. Alexander Weiß

Colloquium Classicum

Wintersemester 2021/22 | Do 18–20 | IG 0.454

Konzeption und Programm

Das Colloquium Classicum, eine gemeinsame Lehrveranstaltung der Abteilung für Alte Geschichte und des Instituts für Klassische Philologie, führt fortgeschrittene und interessierte Studierende sowie Forscher(innen) an altertumswissenschaftliche Forschungskontroversen heran. Dies geschieht durch Vorträge von Wissenschaftlern mit anschließender Diskussion sowie durch vorbereitende Sitzungen, in denen durch gemeinsame Lektüre und Diskussion ausgesuchter antiker und moderner Texte die behandelten Probleme kontextualisiert und dimensioniert werden. Tischvorlagen werden rechtzeitig zur Verfügung gestellt.

Sofern möglich, werden Sitzungen in Präsenz abgehalten.

28. Oktober Vorbereitung
4. November Dr. Tobias Dänzer (Würzburg):
„Selbst Marsyas wird zum Anwalt“ (Martial 2,64): Konkurrenz und Karriere auf dem Forum der Kaiserzeit“
11. November Vorbereitung
18. November Prof. Dr. Sabine Müller (Marburg):
„Die Familie des Artabazos und die persische Abwehr der makedonischen Invasion Asiens“ (*Onlinevortrag*)
25. November Vorbereitung
2. Dezember Prof. Dr. Patrick Säger (Münster):
Thema aus dem Umfeld der Papyri des jüdischen Politeuma in Herakleopolis (*genauer Titel folgt*)
9. Dezember Vorbereitung
16. Dezember Myles Lavan (St Andrews):
„Greek names and freed status in Roman Italy“
- *Weihnachtspause* –
13. Januar Vorbereitung
20. Januar Viola Palmieri (Tübingen):
„Struktur, Erzählung und Gattung im *Herakles Leontophonos*“
27. Januar Vorbereitung
3. Februar Prof. Dr. Thomas A. Schmitz (Bonn): (*genauer Titel folgt*)